

## Jürgen Habermas



© Isolde Ohlbaum

**Jürgen Habermas wurde am 18. Juni 1929 in Düsseldorf geboren. Von 1949 bis 1954 studierte er in Göttingen, Zürich und Bonn die Fächer Philosophie, Geschichte, Psychologie, Deutsche Literatur und Ökonomie. Er lehrte unter anderem an den Universitäten Heidelberg und Frankfurt am Main sowie der University of California in Berkeley und war Direktor des Max-Planck-Instituts zur Erforschung der Lebensbedingungen der wissenschaftlich-technischen Welt in Starnberg. Jürgen Habermas erhielt zahlreiche Ehrendoktorwürden und Preise, darunter den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels (2001) und den Kyoto-Preis (2004).**

## Preise

Bruno-Kreisky-Preis 2005

Holberg-Preis 2005

Kyoto-Preis 2004

Prinz-von-Asturien-Preis 2003

Friedenspreis des Deutschen Buchhandels 2001

Hessischer Kulturpreis 1999

Theodor-Heuss-Preis, Stuttgart 1999

Karl-Jaspers-Preis der Ruprecht-Karls-Universität und der Stadt Heidelberg 1995

Sonning-Preis, Kopenhagen 1987

Förderpreis für deutsche Wissenschaftler im Gottfried Wilhelm Leibniz-Programm der Deutschen

Forschungsgemeinschaft 1986

Geschwister-Scholl-Preis der Stadt München 1985

Wilhelm-Leuschner-Medaille des Landes Hessen 1985

Adorno-Preis der Stadt Frankfurt 1980

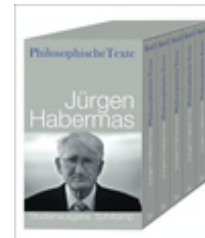
Sigmund-Freud-Preis für wissenschaftliche Prosa der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung,  
Darmstadt 1976

Hegel-Preis der Stadt Stuttgart 1974

## Zuletzt erschienen



Jürgen Habermas  
Zur Verfassung Europas



Jürgen  
Habermas  
Philosophische  
Texte